

# Feuerwehr Höhefeld ist gut aufgestellt

**Höhefeld.** Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Höhefeld versammelten sich jüngst zu ihrer Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Zum Goldenen Adler“. Abteilungskommandant Alexander Ries blickte auf das vergangene Jahr zurück, in dem es glücklicherweise zu keinen schwerwiegenden Einsätzen gekommen war. Neben einer Fehlalarmierung wurde die Wehr zu einem Kaminbrand gerufen, der jedoch beim Eintreffen bereits unter Kontrolle war.

## 17 Übungen abgehalten

Die Wehrmitglieder trafen sich im vergangenen Jahr zu insgesamt 17 Übungen und fünf Arbeitseinsätzen,

wovon eine groß angelegte Gemeinschaftsübung mit den Nachbarwehren aus Kembach und Urphar stattfand. Dem Übungsfleißigsten Klaus Scharnbacher überreichte der Abteilungskommandant eine kleine Anerkennung. Im gleichen Zuge wünschte er sich, dass die Übungsbeteiligung der übrigen Kameraden wieder etwas zunimmt.

Weitere Aktivitäten waren unter anderem das Aufstellen des Maibaumes, das Ausrichten der Kärwe, die Verkehrsabsicherung am autofreien Sonntag in Bronnbach und der jährlich stattfindende Kameradschaftsabend.

Jugendwart Sebastian Flegler berichtete über die Aktivitäten der Ju-

gendfeuerwehr, deren Mitgliederstand stabil bei zehn Jugendlichen blieb. Diese trafen sich zu insgesamt 21 Terminen, die sich in Übungen und andere Aktivitäten wie zum Beispiel die Christbaumsammlung aufteilten. Mit Felix Amend und Simon Helmich gab es gleich zwei Übungsfleißigste, die als Anerkennung ein kleines Präsent erhielten. Neue Mitglieder sind willkommen. Jugendliche, die Interesse daran haben, der Jugendfeuerwehr beizutreten, können sich bei den Jugendwarten oder dem Abteilungskommandanten melden.

Der Feuerwehrausschuss versammelte sich im vergangenen Jahr zu sieben Sitzungen. Schwerpunkt-

themen dabei waren die Planung der Kärwe sowie die bevorstehende Anschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeuges, welches im ersten Halbjahr 2020 bestellt werden soll. Über die finanziellen Einnahmen und Ausgaben informierte Kassenwart Oliver Englert. Kassenprüfer Sven Friedrich bestätigte eine einwandfreie Kassenführung und bat die Versammlung um Entlastung des Vorstands, die einstimmig erteilt wurde.

Im Anschluss gab der Abteilungskommandant einen Überblick über den Mitgliederstand, der sich im vergangenen Jahr um ein Mitglied reduzierte. Insgesamt sei man dennoch sehr gut aufgestellt. Mit 45 Aktiven, 16 Passiven, acht Mitgliedern in der Altersmannschaft, 16 Ehrenmitgliedern (davon sieben in der Altersmannschaft) und den zehn Mitgliedern der Jugendfeuerwehr ergibt sich eine Gesamtanzahl von 88 Mitgliedern.

## Mitglieder geehrt

Im September fand im Arkadensaal wieder der Ehrenabend der Wertheimer Wehren statt. Dabei wurden Wolfgang Hess und Bernd Hörner für 40 Jahre aktiven Dienst mit den goldenen Feuerwehrehrenzeichen ausgezeichnet und Rudi Hörner zum Ehrenmitglied ernannt. Des Weiteren wurde Daniel Fiederling, Sven Friedrich, Horst Gallas, Florian Mohrenweiser, Carsten Oberdorf, Alexander Ries, Matthias Roos und Klaus Scharnbacher das bronzene Ehrenzeichen für 15 Jahre aktiven Dienst überreicht.

Ein weiterer Punkt der Tagesordnung war die Wahl des Abteilungskommandanten und dessen Stellvertreters.

Der amtierende Abteilungskommandant Alexander Ries stellte sich erneut zur Wahl und wurde einstimmig für fünf weitere Jahre im Amt bestätigt.

## Neuwahlen

Sein Stellvertreter Matthias Roos trat nach zwölf Jahren nicht erneut zur Wahl an. Für seine Dienste als stellvertretender Abteilungskommandant erhielt auch er eine kleine Anerkennung. Zu seinem Nachfolger wurde, ebenfalls einstimmig, Oliver Englert gewählt, der aktuell das Amt des Kassenwartes inne hat.

Der Nachfolger dafür soll bei der nächsten Jahreshauptversammlung vorgestellt werden. Zum letzten Mal in seiner Funktion als Stadtbrandmeister besuchte auch Ludwig Lermann die Versammlung bevor er im Laufe des Jahres seinen wohlverdienten Ruhestand antreten wird. Gleich mitgebracht hatte er seine möglichen Nachfolger Thorsten Schmidt und Rainer Schwenk, die sich in der Runde kurz vorstellten. Die beiden Kandidaten wünschten sich auch eine möglichst hohe Beteiligung der Höhefelder Wehr bei den Wahlen am 27. März.

Abschließend lobte Ortsvorsteher Christian Stemmler die gesamte Wehr für die geleistete Arbeit. Er hoffe, dass die Zusammenarbeit mit den anderen Vereinen auch weiterhin gut funktioniere.



Ehrungen bei der Höhefelder Feuerwehr: Das Bild zeigt (von links) Florian Mohrenweiser, Bernd Hörner, Horst Gallas, Daniel Fiederling, Carsten Oberdorf, Matthias Roos, Stadtbrandmeister Ludwig Lermann, Abteilungskommandant Alexander Ries und Klaus Scharnbacher.